

26. September 2019

Medienmitteilung

Insel Gruppe betreibt alle Standorte weiter

Die Insel Gruppe hat die bisherige Strategie bestätigt und betreibt alle Standorte weiter. Diese befinden sich in Bern (Inselspital und Spital Tiefenau) sowie in Münsingen, Belp, Aarberg und Riggisberg. Die Leistungen des Stadt- und der Landspitäler (SLS) sollen weiterhin untereinander optimiert und besser mit denen des Inselspitals abgestimmt werden.

Die Insel Gruppe hat die Standortstrategie 2024 der Stadt-Land-Spitäler festgelegt. Sie hat dabei im Wesentlichen die 2018 definierte Angebotsstrategie bestätigt und offene Fragen geklärt. Alle bisherigen Standorte in Bern, Münsingen, Belp, Aarberg und Riggisberg werden weiterbetrieben. Die Spitäler des Medizinbereichs SLS sollen ihr Profil schärfen und noch besser auf die Bedürfnisse der Patientinnen und Patienten der Region abstimmen. Ebenso sollen die regionale Vernetzung und die Zusammenarbeit mit niedergelassenen Ärztinnen und Ärzten und Institutionen verbessert werden.

Förderung der standortübergreifenden Zusammenarbeit

Mit der Fusion des Inselspitals und den fünf Spitälern der Spital Netz Bern AG entstand 2016 die Insel Gruppe. Im Zentrum steht das Inselspital (Universitätsspital Bern) mit Lehre, Bildung, Innovation und Forschung sowie Spitzenmedizin. Die Leistungsportfolios des Spitals Tiefenau und der Landspitäler Aarberg, Münsingen und Riggisberg fokussieren auf die wohnortsnahe Grundversorgung, die regionale Vernetzung, die ambulanten Angebote und die Rehabilitation. Das Leistungsangebot in Belp umfasst die geriatrische Rehabilitation sowie einen Alters- und Pflegeheimbereich. Die Insel Gruppe hat mit der Verabschiedung der Angebotsstrategie 2024 der SLS definiert, dass die regionalen Versorgungsbedürfnisse in der ambulanten und stationären Grundversorgung erfüllt werden. Dazu erfolgt die teilweise Ergänzung mit ambulanten spezialisierten Angeboten aus dem Inselspital. Die intensivere standortübergreifende Zusammenarbeit soll eine nachhaltige Entwicklung sicherstellen.

Spezialisierung des Stadtsitals und der Landspitäler

Standortübergreifende Behandlungsmodelle werden in den SLS weiter etabliert. Bisher werden diese z.B. in der Neurologie (Behandlung im Inselspital und Rehabilitation in Riggisberg)

oder der Geriatrie (Behandlung im Inselspital oder Tiefenauspital anschliessend Geriatriische Rehabilitation in Belp) praktiziert. Ausgebaut wird auch der Personaleinsatz über mehrere Standorte. So wird seit Juli 2019 die Chirurgie in Münsingen durch den Chefarzt der Chirurgie Tiefenau betreut. In **Münsingen** wird das Spital am heutigen Standort weiterbetrieben, auf einen Neubau an einem anderen Standort wird verzichtet. Bei Bedarf wird das Leistungsangebot angepasst, namentlich die Geburtshilfe soll gestärkt werden. Die Zusammenarbeit mit regionalen Partnern, die das Leistungsangebot ergänzen, wird weiterverfolgt. In **Belp** wird die Geriatriische Rehabilitation ausgebaut. Der verbleibende Alters- und Pflegeheimbereich soll mit einem Kooperationspartner gestärkt werden. In **Riggisberg** wird die Neuro-Rehabilitation mit zusätzlichen Plätzen ausgebaut. Das Leistungsangebot wird weitergeführt und angepasst sowie mit ambulanten spezialisierten Angeboten ergänzt. Zudem wird die Zusammenarbeit mit weiteren Institutionen vor Ort angestrebt (z.B. Alters- und Pflegeheime). Die Grundversorgung im Gantrischgebiet wird auch künftig sichergestellt. In **Aarberg** wird die Altersmedizin durch die Vernetzung mit Alters- und Pflegeheimen gestärkt. Die Zusammenarbeit mit den niedergelassenen Ärztinnen und Ärzten soll weiter verstärkt werden. Zusätzlich soll mit der Ergänzung fehlender Angebote die Versorgung im Seeland gewährleistet werden. Im **Spital Tiefenau** wird ein Rehabilitationsangebot entwickelt, das allen Spitälern der Insel Gruppe zur Verfügung stehen wird. Mit der Umsetzung des Projekts «ambulantes Operieren» wird die integrierte stadtnahe Versorgung verbessert. Geplant ist auch, dass die Chirurgie Tiefenau das chirurgische Angebot aller Landspitäler koordiniert und sicherstellt.

Auskünfte

- Dr. med. h.c. Uwe E. Jocham, Direktionspräsident Insel Gruppe
- Thomas Mössinger, Leiter Medizinbereich Stadt- Landspitäler

Kontakt via kommunikation@insel.ch, +41 31 632 79 25

Insel Gruppe

Die Insel Gruppe ist die schweizweit führende Spitalgruppe für universitäre und integrierte Medizin. Sie bietet den Menschen mittels wegweisender Qualität, Forschung, Innovation und Bildung eine umfassende Gesundheitsversorgung: in allen Lebensphasen, rund um die Uhr und am richtigen Ort. Die sechs Standorte der Gruppe weisen jährlich rund 822 000 Besuche von Patientinnen und Patienten aus. Die Insel Gruppe beschäftigt knapp 11 000 Mitarbeitende aus 100 Nationen. Sie ist Ausbildungsbetrieb für eine Vielzahl von Berufen und die wichtigste Institution für die Weiterbildung von jungen Ärztinnen und Ärzten.